

B e s c h l u s s v o r l a g e

**für die 20. Sitzung des Kreistages des IIm-Kreises der Wahlperiode 2019 bis 2024
am 30.03.2022**

Der Kreistag des IIm-Kreises möge beschließen:

Resolution des Kreistages des IIm-Kreises zur aktuellen Flüchtlingssituation:

Die Entscheidung des russischen Präsidenten Vladimir Putin, den Konflikt in der Ukraine auszuweiten, bringt unmittelbar und akut Leid über die ganze Ukraine. Diese Eskalation ist unmissverständlich zu verurteilen!

Von den durch den Krieg in der Ukraine ausgelösten Flüchtlingsströmen ist Deutschland und der IIm-Kreis unmittelbar betroffen. Den Betroffenen aus dem Kriegsgebiet, insbesondere den Frauen und Kindern, muss selbstverständlich und so weit als notwendig geholfen werden - ohne jedoch unsere primäre Verantwortung für unsere Bürger zu vernachlässigen.

Daher fordert der Kreistag des IIm-Kreises von der Landes- sowie der Bundesregierung:

- die humanitäre Hilfe entsprechend der Flüchtlingskonvention so weit als möglich in der Ukraine und den unmittelbar angrenzenden Staaten zu leisten,
- alles zu unternehmen, um die Rückkehrfähigkeit der Kriegsflüchtlinge nach Beendigung des Konfliktes zu erhalten, wie z.B. die Beschulung der Kinder in ihrer Muttersprache nach dem Lehrplan ihres Heimatlandes zu ermöglichen,
- Trittbrettfahrern aus anderen Regionen, welche das Leid der Ukrainer für ihre persönlichen Zwecke ausnutzen und illegal nach Deutschland einreisen wollen, konsequent an der Einreise zu hindern,
- alle Personen, welche sich illegal oder geduldet im IIm-Kreis, Thüringen und Deutschland aufhalten, unverzüglich und nachhaltig abzuschieben.

Wir fordern die Thüringer Landesregierung und die Bundesregierung auf, ihre primäre Verantwortung wahrzunehmen und in Erfüllung ihres Amtseides dem deutschen Volk gegenüber gerecht zu werden.


Dr. Jens Dietrich
Fraktionsvorsitzender